

Überspringen von Klassen in den Ländern der Bundesrepublik
Schülerinnen und Schüler, die eine Klasse überspringen (2013/14)

Bundesland	GS	Sek. I
Baden-Württemberg	133	1) ¹⁾
Bayern	129	44
Berlin	37	3) ³⁾
Brandenburg	170	2
Bremen	22	23
Hamburg	62 ⁴⁾	69 ⁴⁾
Hessen	2) ²⁾	2) ²⁾
Mecklenburg-Vorpommern	26	9
Niedersachsen	2) ²⁾	2) ²⁾
Nordrhein-Westfalen	350	171
Rheinland-Pfalz	86	242 ⁵⁾
Saarland	2) ²⁾	2) ²⁾
Sachsen	2) ²⁾	2) ²⁾
Sachsen-Anhalt	0	3
Schleswig-Holstein	6) ⁶⁾	6) ⁶⁾
Thüringen	22	16

1) Zahlen für die Sek. I liegen nur für Werkreal-/Hauptschulen, Realschulen und (ab 2012/13) Gemeinschaftsschulen vor, nicht für Gymnasien.

2) Zahlen liegen nicht vor

3) Die Schnellläuferklassen (Akzeleration) wurden ersetzt durch Schnelllernerklassen (Enrichment). Zahlen für individuelles Überspringen in der Sek I werden in Berlin nicht erhoben.

4) Für die Zahlen gilt, dass es sich um ein berechnetes Merkmal handelt, das aus der Jahrgangsstufe der Schülerin/des Schülers zum Stichtag des aktuellen und des Vorjahres errechnet wird. Es ist daher eine gewisse Unschärfe enthalten, bspw. sind Fälle enthalten, die erst nach dem Stichtag des Vorjahres eine Stufe hochgesetzt wurden und damit keine tatsächlichen Springer in diesem Jahr sind.

5) In Rheinland-Pfalz findet das Überspringen von Klassen am Gymnasium überwiegend als "Gruppenspringen" statt, und zwar an Gymnasien mit Hochbegabten-Zügen und an Gymnasien mit so genannten BEGYS-Zügen (Begabtenförderung am Gymnasium mit Schulzeitverkürzung), grundsätzlich vom Ende der 8. Klassenstufe zum Anfang der 10. Klassenstufe

6) Antwort liegt nicht vor

Die Angaben stammen von den statistischen Landesämtern bzw. den Kultusministerien